[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/143951 vom 28.04.2024]

Objekt:	Küste der Normandie. Mit Windmühlen und Fischerkähnen
Museum:	Nationalgalerie Invalidenstraße 50-51 10557 Berlin 030 / 39783411 hbf@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Alte Nationalgalerie
Inventarnummer:	A I 96

Beschreibung

Eduard Hildebrandt hatte die Normandie während seiner Reisen 1841 bis 1843 kennengelernt. Durch die Bekanntschaft mit dem schwedischen Maler Per Wickenberg, der von der holländischen Malerei des 17. Jahrhunderts zum Naturstudium angeregt worden war, fand Hildebrandt Gefallen an typisch holländischen Motiven wie schlittschuhlaufenden Kindern und – wie bei diesem Bild – Windmühlen. Die romantisch verklärte Darstellung des harten Lebens der Fischer fand beim Publikum großen Anklang, was unter anderem durch eine kleinere Replik des Bildes belegt ist, die sich vor dem Zweiten Weltkrieg im Kunsthandel befand. | Helga Weißgärber

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand
Maße:	Höhe x Breite: 41 x 56,5 cm; Rahmenmaß: 59 x 73,5 x 7,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1846
	wer	Eduard Hildebrandt (1818-1868)
	wo	